

Oberösterreichische
MLandes
useen
Schlossmuseum
Landesgalerie
Biologiezentrum
und 9 Außenstellen
www.landestmuseum.at

jänner

programm

inhalt

impresum	02
editorial	03
laufende ausstellungen	04
ausstellungseröffnungen	05
natur-kultur-kunst-vermittlung	06-08
sammlungen	09
veranstaltungen	10-11
termine überblick	12-13
allgemeine infos	14-15

Herausgeber: OÖ. Landesmuseen | Für den Inhalt verantwortlich: Dir. Mag. Dr. Peter Assmann | Redaktion: Mag. Friedrich Burgstaller | Layout: Agentur Timber | Herstellung: Druckerei Trauner

Feedback: Mag. Friedrich Burgstaller, Tel. 0732/774482-35, f.burgstaller@landesmuseum.at

Die OÖ. Landesmuseen haben sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechteinhaber abzdrukken. Bei einigen Bildern konnten jedoch die Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden; Rechteinhaber werden gebeten, sich an die OÖ Landesmuseen zu wenden.

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Oberösterreichischen
Landesmuseen!

Wir begrüßen Sie herzlich im neuen Museumsjahr 2008. Auch heuer erwartet Sie wieder eine Reihe interessanter Ausstellungen, begleitet von einem bunten Veranstaltungsprogramm.

Verschiedene Programmpunkte begleiten die Großausstellung „Phänomen Leben. Evolution und moderne Genetik“. Unter dem Motto „Süße Schnecken“ findet der Familientag zur Ausstellung statt. Geboten wird eine Rätselrallye mit Preisverleihung für Kinder, Kaffee und Kuchen und natürlich Familienführungen. Weiters können Sie sich im Rahmen des Workshops „C.S.I – der genetische Fingerabdruck“ als Detektive versuchen. Die Möglichkeit, sich aus der eigenen DNA ein Schmuckstück zu zaubern, haben Sie im Workshop „Genes in a bottle“.

In der Landesgalerie laden Lisl Ponger und Robert F. Hammerstiel ein, sich mit gesellschaftspolitischen Themen auseinander zu setzen. Ponger hinterfragt in Ihrer Ausstellung „Imago Mundi“ kritisch die Macht und Geschichte von Bildern, sowie generell Machtverhältnisse in den unterschiedlichsten Kulturen. Hammerstiel schafft hingegen in seinen Arbeiten Bedeutungsebenen

für Dinge des Alltags. „Alles in bester Ordnung“ zeigt eine Auswahl seiner Fotografien und Videoarbeiten.

Ein weiterer Kunstgenuss erwartet Sie ab Jänner wieder in der Landesgalerie: Kurz, sinnlich und leidenschaftlich, versprechen die „Espresso-Konzerte“ zu werden, die im Laufe des Jahres 2008 präsentiert werden. „Die Winterreise“ von Franz Schubert entführt Sie am 20. Jänner in die Welt der klassischen Klänge.

Nutzen Sie noch bis 3. Februar die Chance und besichtigen Sie die Sonderausstellung „Krippenkunst“.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten Start ins neue (Museums)Jahr und freuen uns auf Ihren Besuch in den OÖ. Landesmuseen.

Ihr Peter Assmann
Direktor der Oberösterreichischen Landesmuseen

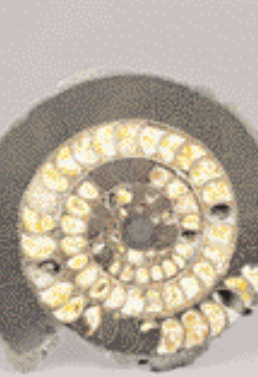
laufende ausstellungen



Heilpflanzen – Altes Wissen, neue Wissenschaft

> **Biologiezentrum** | bis 2. März 2008

Heilpflanzen haben im Leben der Menschen seit jeher eine wichtige Rolle gespielt. So werden bereits im alten Ägypten verschiedene Heilpflanzen im medizinischen Papyrus Ebers (ca. 1600 vor unserer Zeitrechnung) erwähnt. Im Lauf der Jahrtausende hat man einen enormen Erfahrungsschatz über ihre Wirksamkeit und Anwendung gesammelt. Auch die moderne Phytotherapie hat ihre Wurzeln in dieser Tradition, verbindet sie aber mit neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft, sodass Heilpflanzen heute in Form von Arzneimitteln höchster Qualität (Phytopharmaka) zur Verfügung stehen. Die Suche nach bisher unbekanntem oder besser wirksamen Substanzen ist aber nicht abgeschlossen. Große Pharmakonzerne unterhalten Projekte, bei denen gezielt nach bisher unentdeckten Pflanzenarten z. B. im mittelamerikanischen Regenwald geforscht wird. Die Ausstellung am Biologiezentrum präsentiert das Thema in seiner gesamten Breite. Eigens zur Ausstellung wurde ein Heilpflanzengarten angelegt, in dem eine Auswahl von über 100 großteils heimischen Arten mit ihren wichtigsten pharmazeutischen Anwendungen kennen gelernt werden konnte. Das Spektrum der gezeigten Arten umfasst dabei alt Bekanntes wie Arnika, als Gewürzmittel verwendete Pflanzen wie Thymian, bis hin zu ausgesprochenen Giftpflanzen wie z. B. dem Blauen Eisenhut.



„Phänomen Leben. Evolution und moderne Genetik“

> **Schlossmuseum** | bis 25. März 2008

Wie kam es zur Vielfalt an Lebewesen auf unserer Erde bis hin zu uns selbst? Mit dieser Frage beschäftigt sich die Großausstellung „Phänomen Leben“ im Schlossmuseum Linz. Vom Urknall und der Entstehung des Lebens über die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller reichen die Themen der Ausstellung. Anhand von Fossilien gilt es Spuren vergangenen Lebens zu entdecken. Eine faszinierende und umfangreiche Sammlung von Schnecken und Muscheln bezeugt eine unvorstellbare vergangene und rezente Artenvielfalt. Zu den Höhepunkten der Ausstellung, welche die Besucher in die 3,5 Milliarden Jahre alte Geschichte des Lebens entführt, zählt ein interaktives DNA-Labor: Dort wird mit Hilfe modernster Methoden die persönliche DNA der Ausstellungsbesucher analysiert und damit im genetischen Geschichtsbuch des modernen Menschen geblättert.



laufende ausstellungen



Robert F. Hammerstiel: Alles in bester Ordnung

> **Landesgalerie** | bis 27. Jänner 2008

Robert F. Hammerstiel gilt seit Jahren als einer der bekanntesten österreichischen Fotografen. Seine Bilder sind grundsätzlich als Serien und umfassend recherchierte Werkgruppen angelegt. Die Brillanz seiner fotografischen Vorgehensweise schafft Bedeutungsebenen für Dinge des Alltags. Ihre fotografische Erfassung vermittelt gesellschaftliche Prozesse, Sehnsüchte und Träume in pointierter Form und mit überraschender Präsenz. Die Ausstellung in der Landesgalerie wird eine Auswahl von Fotografien mit einer Reihe jüngerer Videoarbeiten und einer eigens konzipierten Installation verbinden. Ein Katalog befindet sich in Vorbereitung.

Lisl Ponger – Imago Mundi

> **Landesgalerie** | bis 17. Februar 2008

Die Landesgalerie Linz präsentiert in Kooperation mit der Kunsthalle Dresden die bislang umfangreichste Ausstellung der österreichischen Künstlerin Lisl Ponger. Pongers Arbeit gilt – nicht zuletzt seit ihrer Teilnahme an der documenta XI – als ein absolut politisch intendiertes Statement einer Künstlerin, die die Macht und die Geschichte von Bildern kritisch hinterfragt. Die wesentlichen Beobachtungsansätze zum Verhältnis von Fotografie und Film, zur Inszenierung sowie zur Bedeutung der Ikonografie in aktuellen künstlerischen Projekten werden dabei von Lisl Ponger in spezieller Weise zusammengeführt.



Krippenausstellung

> **Schlossmuseum** | bis 3. Februar 2008

Aus jener Privatsammlung, aus der „Krippen von Äthiopien bis Zypern“ im vergangenen Jahr stammten, werden heuer über Jahrzehnte zusammengetragene und vom Besitzer selbst gefertigte (!) Krippen gezeigt. Darunter befinden sich barocke Ölbilder aus Italien, Wachsarbeiten aus der Steiermark ebenso wie historische Kastenrippen aus dem Salzkammergut, Bronzereliefs von Hermann Aichmair, eine Porzellankrippe aus Meissen oder der Manufaktur Augarten. Einen besonderen Höhepunkt bildet jene überaus kostbare Porzellankrippe, die von der Firma Hutschenreuther seit 1982 hergestellt wird. Die prachtvolle Innviertler Rokokokrippe aus Pram von Johann Peter Schwanthaler dem Älteren diente als Vorbild und kann als jüngste Erwerbung des Sammlerehepaars erstmals gezeigt werden.



natur-kultur-kunst-vermittlung



Im Mittelpunkt der Vermittlungsaktivitäten stehen unsere BesucherInnen mit ihren Bedürfnissen und Wünschen. In der Traumwerkstatt haben sie die Möglichkeit, selbst in Aktion zu treten, Dinge auszuprobieren, kreativ zu arbeiten und ihre eigenen Erfahrungen mit Kunst, Geschichte und Natur zu machen.

LANDESGALERIE

> **Mehr oder weniger?** (von 5-10 J.): Träumst du gerne in den Tag hinein und interessierst dich Phantasien anderer? Wenn ja, bist du damit nicht allein. Sehnsüchte, Träume und Dinge des Alltags beschäftigen auch bekannte Künstler wie Robert F. Hammerstieler. Seine Fotografien, Videoarbeiten und Installationen kreisen um diese Themen und lassen auch dich daran teilhaben. In der Traumwerkstatt gestaltest du mit verschiedenen Techniken Glückwunschpostkarten, auf denen nicht nur bekannte Glücksbringer sondern auch Wünsche für ganz bestimmte Menschen festgehalten werden können.

> **Erfundene Wahrheit** (von 10-14 J.): Sind Bilder mächtig? Kann man mit Bildern etwas erreichen - und wenn ja, was? Diesen Fragen geht nicht nur die Künstlerin Lisl Ponger kritisch nach. Auch du kannst die Macht und die Geschichte der Bilder erforschen und hinterfragen. In der Traumwerkstatt setzt du dich mit der Tatsache auseinander, dass wir in Bezug auf Bilder (Werbung, Fernsehen) skeptisch sein sollten. Du arbeitest mit Bildern, Objekten und Materialien unterschiedlichster Herkunft und inszenierst eine fotografische Geschichte, die es gar nicht gibt.

> **Reise nach Kubinien:** Schräge Häuser (ab 5 J.): In Alfred Kubins Kunstwerken findest du gemütliche Sommerhäuser, Türme in düsterer Fantasie-landschaft, märchenhafte Wind- und Wassermühlen, stattliche Villen oder prächtige Schlösser. In der Traumwerkstatt schaffst du ein Fantasie-Gebäude: Du überarbeitest fotokopierte Bilder von Kubin mit Stiften und Elementen aus Zeitschriften.

SCHLOSSMUSEUM

> **Phänomen Leben: Wie wir wurden, was wir sind** (ab 5 J.): Begib dich mit uns auf eine abenteuerliche Reise in längst vergangene Zeiten. Dabei triffst du auf Tiere, die seit langem ausgestorben sind. Woher kommen eigentlich die unzähligen Lebewesen? Wie sind die Arten entstanden? Bei der spannenden Spurensuche durch die Geschichte des Lebens werden diese Fragen beantwortet.

> **Geheimnisse aus dem Suppentopf** (ab 5 J.): Entdecke mit uns in der Volkskundlichen Dauerausstellung wie unsere Vorfahren lebten. Haben die Menschen das gleiche Besteck und Kochgeschirr verwendet wie heute? In der Traumwerkstatt gestaltest du Gebäck aus Salzteig.

> **Von Rittern und Knappen** (ab 5 J.): In der Waffensammlung erfährst du, dass die Ausbildung eines zukünftigen Ritters sehr langwierig und schwierig war. In der Traumwerkstatt entwirfst und gestaltest du ein Ritterwappen, einen Ritterhelm oder einen „Burgfräuleinhut“!

> **Zeitreisen** (ab 5 J.): Begib dich mit uns in den archäologischen Sammlungen auf eine Zeitreise durch die Geschichte Oberösterreichs. In der Traumwerkstatt töpferst du Gegenstände aus Ton oder du stellst einen Steinzeitbohrer her.

> **Gotik-Geschichten** (ab 5 J.): In der Gotik-Sammlung des Schlossmuseums kannst du Bilder und Skulpturen entdecken, die vor über 500 Jahren entstanden sind! In der Traumwerkstatt hast du die Möglichkeit, die Kunst des Glasmalens für dich zu entdecken oder du gestaltest mit Farben und Blattgold ein sogenanntes „Tafelbild“ auf einer Holzplatte.

> **Schatzsuche** (ab 8 J.): Ausgestattet mit einer Lupe kannst du wertvolle Münzen, Orden, verschiedene Wertpapiere oder ungewöhnliche Gegenstände entdecken. In der Traumwerkstatt hast du die Möglichkeit, selbst Münzen zu entwerfen und dir eine Börse für deinen Münzschatz anzufertigen.

BIOLOGIEZENTRUM

> **Heilpflanzen** (ab 5 J.): Wie sieht Arnika aus und wozu soll diese Pflanze gut sein? In dieser Ausstellung kannst du ganz viele verschiedene Heilpflanzen entdecken und erfährst für welches „Weh-Wehchen“ sie nützlich sind. Diese Geschenke der Natur werden wir anschließend in der Traumwerkstatt verarbeiten.

Vorschulkinder im Museum (VIM)

Die Museumspädagogin, Rosalinde Machatschek, begleitet unsere jüngsten BesucherInnen durch die Erlebniswelt der Oberösterreichischen Landesmuseen:

Anmeldung und Info: www.landesmuseum.at oder 0732/77 44 19-31 (Frau Stauber)



Geburtstagskinder im Museum

Alle Häuser: Möchtest du deinen Geburtstag einmal anders feiern? Du siehst dir eine Ausstellung deiner Wahl an. In der Traumwerkstatt hast du die Gelegenheit, deiner Fantasie freien Lauf zu lassen. Dauer etwa 2,5 Stunden, Kosten ab 95,-.

Familien im Museum

Jeder erste Sonntag im Monat ist Familiensonntag: **Freier Eintritt** für Familien mit **Familienkarte** in die OÖ. Landesmuseen!

Senioren im Museum

Jeder erste Donnerstag im Monat ist Seniorendonnerstag: **Freier Eintritt** für Senioren mit **Seniorenausweis** in die OÖ. Landesmuseen!

Museum am Sonntag

TIPP – Museum am Sonntag

Zu unseren **Sonderausstellungen** im Biologiezentrum, im Schlossmuseum und in der Landesgalerie bieten wir jeden **Sonntag um 14 Uhr Führungen bzw. Kunstgespräche** an.

Wir sind an den Rückmeldungen unserer BesucherInnen interessiert: Irmgard Reisinger, kulturvermittlung@landesmuseum.at od. 0732/ 77 44 82-49 (vormittags).

Wir laden unsere BesucherInnen ein, unser vielfältiges Angebot an Vermittlungsaktivitäten in den Oberösterreichischen Landesmuseen in Anspruch zu nehmen. Schulen, Kindergärten, Horte sowie andere Besuchergruppen ab 8 Personen können jederzeit eigene Termine mit uns vereinbaren! Anmeldung mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin erforderlich.

Info und Anmeldung:

Schlossmuseum: 0732/ 77 44 19 – 31 oder m.stauber@landesmuseum.at

Landesgalerie: 0732/ 77 44 82 – 49 (Mo-Fr vormittags) oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Biologiezentrum: 0732/ 75 97 33 – 10 oder kulturvermittlung@landesmuseum.at

Führungskarte (exkl. Eintritt): Kinder und Erwachsene 1 Std. (Schloss, LG): **2,-** | Kinder und Erwachsene 1,5 Std. (Schloss, LG): **3,-** | Kinder 1 Std. (Bio, Ökopark): **3,-** | Kinder 1,5 Std. (Bio, Ökopark): **4,-** | Erwachsene 1 Std. (Bio, Ökopark): **3,50** | Erwachsene 1,5 Std. (Bio, Ökopark): **4,50** | Kinder 1 Std. (Bio): **2,-** | Erwachsene 1 Std. (Bio): **2,50**
Traumwerkstatt: Preise je nach Veranstaltung, Infos bei den einzelnen Häusern!

Informationen: www.landeshmuseum.at



Eine reiche Ernte

Kurz vor Jahresende gelang es, auf zwei Auktionen mehrere interessante Werke zu erwerben. Eines davon ist ein Stilleben mit Blumen, Obst und einem Vogel, signiert und datiert „L. Zinnögger (1)837“. Der Ankauf erfolgte bereits im Hinblick auf den bevorstehenden 200. Geburtstag des Künstlers im Jahr 2011. Zinnögger studierte an der Wiener Akademie gemeinsam mit Johann Baptist Reiter, dessen Geburtshaus in Alt-Urfahr jüngst abgerissen wurde – eine besondere Barbarei gegen das Andenken eines der bedeutendsten österreichischen Maler des 19. Jahrhunderts. Auch von Reiter konnte ein bemerkenswertes Bild erworben werden, ein Herrenporträt von 1849. Es entstammt jener wichtigen Schaffensphase, in der er die Feinmalerei des Biedermeier hinter sich ließ und zu einem offeneren, freieren Pinselstrich fand. Und schließlich wurde auch noch von Adolf Obermüllner ein Gemälde mit der Darstellung des Spillersees in Vorarlberg ersteigert.

L. Schultes

Oben und unten: Leopold Zinnögger, Stilleben mit Blumen, Obst und Vogel, 1837, Foto: Grilnberger | Mitte: Johann Baptist Reiter, Herrenbildnis, 1849, Foto: Dorotheum

> Kulturwissenschaftliche Sammlung

- Ur- und Frühgeschichte
- Römerzeit
- Landeskunde
- Musikinstrumente
- Numismatik
- Technikgeschichte
- Waffen - Militaria - Rechtsaltertümer
- Volkskunde
- Zoll- und Finanzgeschichte

> Graphische Sammlung

- mit der weltweit größten Werksammlung Alfred Kubins

> Kunstsammlungen vom Mittelalter bis zur Moderne

> Sammlungen der modernen und zeitgenössischen Kunst

> Naturwissenschaftliche Sammlungen

- Botanik
- Zoologie
- Geowissenschaften
- Zobodat
- > Bibliothek

veranstaltungen

C.S.I. – Besucherlabor – Der genetische Fingerabdruck
> **Schlossmuseum | Sa, 5. Jänner | 13.30 bis 16.30 Uhr**

Anhand eines "DNA-Fingerprints" wird ein fiktives Verbrechen aufgeklärt.
Nähere Infos unter: www.biologiezentrum.at/mpdh
Anmeldung unbedingt erforderlich!

tipp

Familiensonntag „Süße Schnecken“ zur Ausstellung „Phänomen Leben – Evolution und moderne Genetik“
> **Schlossmuseum | So, 6. Jänner | ab 10 Uhr**

Begib dich mit uns auf eine abenteuerliche Reise in längst vergangene Zeiten. Dabei triffst du auf Tiere, die seit langem ausgestorben sind und viele die heute noch leben. Woher kommen die unzähligen Lebewesen eigentlich? Wie sind die Arten entstanden?

Bei der Rätselrallye kannst Du nicht nur Sachpreise gewinnen, du erfährst vielerlei Informatives zur Geschichte unseres Daseins. Besuche auch das DNA-Labor! Eintritt: Eintritt mit Familienkarte frei!

Nur die Führungskarte (Euro 2,-/Person) ist zu zahlen. Tel: 0732-774419

„Genes in a bottle“ – Die eigene DNA als Schmuckstück
> **Schlossmuseum | Sa, 19. Jänner | 13.30 bis 16.30 Uhr**

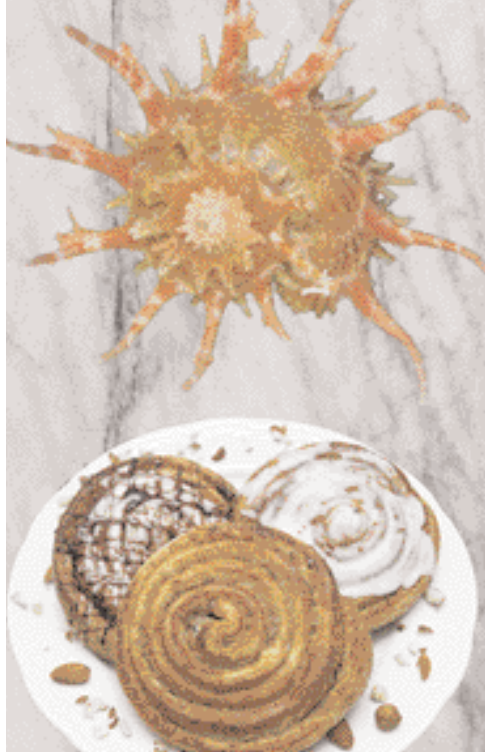
Jeder Teilnehmer extrahiert aus eigenen Zellen seine DNA, die dann in kleinen Glasviolen eingeschlossen wird und als dauerhaftes persönliches Schmuckstück mit nach Hause genommen werden kann.

Nähere Infos unter: www.biologiezentrum.at/mpdh
Anmeldung unbedingt erforderlich!

„Alte Musik im Schloss“

> **Schlossmuseum | Sa, 26. Jänner | 17 Uhr**

Das Ensemble L'Arcadia mit den beiden Musikerinnen Claire Genewein (Traversflöte/Querflöte) und Nicoleta Paraschivescu (Cembalo/Orgel) entstand unter dem Motto „Aus der Seele muss man spielen und nicht wie ein abgerichteter Vogel...“ (C.Ph.E. Bach, Berlin 1753). Diese unmittelbare Wirkung wird seitdem immer wieder in der Presse erwähnt. Trotzdem steht das Wissen und die Liebe auch zu anderen Ausdrucksformen der Kunst in der Verschmelzung von Musik, Literatur und Malerei als Garant für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Musik des galanten Europas des 18. Jahrhunderts. Auf dem Programm stehen u. a. Werke von Johann Christoph Friedrich Bach, Domenico Scarlatti, Carl Philipp Emanuel Bach und Georg Philipp Telemann.



„Musik im Salon“

> **Landesgalerie | So, 13. Jänner | 17 Uhr**

Das Minetti Quartett wurde 2003 gegründet und zählt zu den vielversprechendsten jungen Streichquartetten Österreichs. In der Sonntagsmusik sind Werke von Haydn und Beethoven zu hören.

Espresso – Konzert

> **Landesgalerie | So, 20. Jänner | 11 Uhr**

„Kurz, sinnlich und leidenschaftlich“ präsentiert sich die Matinee-Reihe „concerto espresso“ in der Landesgalerie. Nach einem Kurzkonzert mit Espresso und Schokoladekuchen steht eine „Espresso-Führung“ durch die aktuellen Ausstellungen „Ponger“ und „Hammerstiel“ auf dem Programm. Klaus-Dieter Lerche, Bariton interpretiert "Die Winterreise" von Franz Schubert.

Matinee „Robert F. Hammerstiel“

> **Landesgalerie | So, 27. Jänner | ab 9.30 Uhr**

Matinee zur Ausstellung mit Frühstück, einer Traumwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren „Reise nach Kubinien“, einem Konzert und einer abschließenden Führung durch die Ausstellung. Anmeldung: 0732-774482-49 (vormittags)

Ornithologische ARGE

> **Biologiezentrum | Do, 17. Jänner | 19 Uhr**

Vortrag. Georg Juen, Kremsdorf: „Fotografischer Jahresrückblick der Vögel Oberösterreichs.“

Entomologische ARGE

> **Biologiezentrum | Fr, 18. Jänner | 19 Uhr | Seminar.**

Mykologische ARGE

> **Biologiezentrum | Mo, 21. Jänner | 18.30 Uhr | Arbeitsabend.**

Botanische ARGE

> **Biologiezentrum | Do, 24. Jänner | 19 Uhr**

Diavortrag. Mag. Dr. Abdel-Aaty Mohamed: „Unsere Pflanzen in den Heiligen Schriften (Bibel und Koran).“





























Ornithologische ARGE

> **Biologiezentrum | Do, 31. Jänner | 19 Uhr**

Diavortrag. Norbert Pühringer, Scharnstein: „Von Alpensegler bis Zaunammer.“

LG= Landesgalerie SCH= Schlossmuseum BIO= Biologiezentrum EX= Externer Termin KH= Kubin-Haus Zwickledt

AW= Außenstelle Welsersstraße PH= Photomuseum Bad Ischl SU= Freilichtmuseum Sumerauerhof

	Mi,	2. 1.	10.00-12.00	> Ferien-Traumwerkstatt „Von Pagen, Rittern & Knappen“ [ab 5. J.]	SCH	
	Do,	3. 1.	10.00-12.00	> Ferien-Traumwerkstatt „Heilpflanzen“ [ab 5. J.]	BIO	
	Do,	3. 1.	14.00-15.00	> Führung Senioren „Evolution“	SCH	
	Fr,	4. 1.	10.00-12.00	> Ferien-Traumwerkstatt „Reise nach Kubinien“ [ab 5. J.]	LG	
	Sa,	5. 1.	10.00-12.00	> Ferien-Traumwerkstatt „Evolution“ [ab 5. J.]	SCH	
	Sa,	5. 1.	13.30-16.30	> Workshop "C.S.I."	SCH	
	So,	6. 1.	ab 10.00	> Familiensonntag „Süße Schnecken“	SCH	
				13.00-16.00: Rätselrallye für Kinder		
				14.00-15.30: Führung „Evolution“		
	So,	6. 1.	14.00-15.00	> Führungen „Kunst heute“ LG „Heilpflanzen“ BIO		
	So,	6. 1.	14.00-15.30	> Führung „Krippenkunst & Krippensammlung“	SCH	
	Mo,	7. 1.	18.00	> „Streitkultur“ mit OÖN	LG	
	Sa,	12. 1.	14.00-16.00	> Traumwerkstatt „Robert F. Hammerstiel“ [ab 5. J.]	LG	
	So,	13. 1.	14.00-15.00	> Führungen „Kunst heute“ LG „Heilpflanzen“ BIO		
	So,	13. 1.	14.00-15.30	> Führung „Evolution“	SCH	
	So,	13. 1.	17.00	> Musik im Salon	LG	
	Do,	17. 1.	19.00	> Ornithologische ARGE, Powerpoint Vortrag	BIO	
	Fr,	18. 1.	14.30-16.30	> Traumwerkstatt „Heilpflanzen“ [ab 5. J.]	BIO	
	Fr,	18. 1.	19.00	> Entomologische ARGE, Seminar	BIO	
	Sa,	19. 1.	13.30-16.30	> Workshop „Genes in a bottle“	SCH	
	So,	20. 1.	14.00-15.30	> Führung „Evolution“	SCH	
	So,	20. 1.	14.00-15.00	> Führung „Heilpflanzen“	BIO	

1. Jänner: Alle Häuser ab 12 Uhr geöffnet!

	So,	20. 1.	11.00	> Espresso - Konzert	LG
				12.45: Führungen „Lisl Ponger“, „Robert F. Hammerstiel“	
	Mo,	21. 1.	18.30	> Mykologische ARGE, Arbeitsabend	BIO
	Di,	22. 1.	16.00	> Info für PädagogInnen „Archäologie“	SCH
	Mi,	23. 1.	16.00	> Club museum aktiv für PädagogInnen	LG
	Do,	24. 1.	19.00	> Botanische ARGE, Diavortrag	BIO
	Sa,	26. 1.	14.00-16.00	> Traumwerkstatt „Evolution“ [ab 5. J.]	SCH
	Sa,	26. 1.	17.00	> Alte Musik im Schloss	SCH
	So,	27. 1.	9.30	> Matinee „Robert F. Hammerstiel“	LG
				9.30: Frühstück	
				 10.30-12.30: Traumwerkstatt „Reise nach Kubinien“ [ab 5 J.]	
				11.00: Konzert	
				12.30: Führung „Robert F. Hammerstiel“	
	So,	27. 1.	14.00 -15.30	> Führung „Evolution“	SCH
	So,	27. 1.	14.00 -15.00	> Führung „Heilpflanzen“	BIO
	Do,	31. 1.	19.00	> Ornithologische ARGE, Diavortrag	BIO

Newsletter anmelden unter:
www.landmuseum.at

die oberösterreichischen landesmuseen: 12 schauplätze

Landesgalerie Linz (Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen)

4010 Linz, Museumstraße 14 | 0732 / 77 44 82-0 | Fax DW 66 | galerie@landesmuseum.at | Di-Fr: 9-18 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 4,- | Ermäßigt: 2,20

Schlossmuseum Linz (Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen)

4010 Linz, Tummelplatz 10 | 0732 / 77 44 19-0 | Fax DW 29 | schloss@landesmuseum.at | Di-Fr: 9-18 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 7,- | Ermäßigt: 3,80

Biologiezentrum Linz-Dornach (Naturhistorische Ausstellungen)

4040 Linz, J.-W.-Klein-Straße 73 | 0732 / 75 97 33 | Fax DW 99 | bio-linz@landesmuseum.at | Mo-Fr: 9-17 Uhr | So, Fei: 10-17 Uhr | Sa geschlossen | Eintritt frei!



Kubin-Haus Zwickledt

Zwickledt 7, 4783 Wernstein am Inn | 07713/6603 - Frau Jutta Mairinger | 1. April bis 31. Oktober: Di-Do: 10-12 und 14-16 Uhr | Fr: 9-12 und 17-19 Uhr | Sa, So, Fei: 14-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 3,50

Photomuseum Bad Ischl

Jainzen 1, 4820 Bad Ischl | 06132/24422 - Herr Christian Parzer | 1. April bis 31. Oktober: täglich 9.30-17 Uhr | Eintritt: 2,- | Ermäßigt: 1,50 | Familienkarte: 4,- | Schüler: 1,-

Anton-Bruckner-Gedenkstätte

Augustinerstraße 3, 4052 Ansfelden | 07229/87128 - Pfarrer Neuwirth oder 82376 - Frau Rigolet | 1. April bis 31. Oktober: Mi: 14-17 Uhr | So: 10-12 und 14-17 Uhr | Eintritt: 1,- | Ermäßigt: 0,50 | Schulklassen: freier Eintritt

Freilichtmuseum Sumerauerhof

Samesleiten 15, 4490 St. Florian | 07224/8031 - Frau Bruckmayer | 29. April bis 31. Oktober: Di-So: 10-12 und 13-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: Erwachsene 2,50 | Kinder 6-15 J. 1,-

Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet

Großpiesenham 26, 4874 Pramet | 07754/8387 - Herr Seifriedsberger | 1. April bis 31. Oktober: täglich 9-12 und 13-17 Uhr | Eintritt frei!

Oberösterreichisches Schifffahrtmuseum Grein

Greinburg 1, 4360 Grein | 7268/7007-18 - Frau Gubi | Mai-26. Oktober: 9-17 Uhr | Eintritt: 2,20

Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt

Schlosshof 2, 4240 Freistadt | 07942/72274 - Herr Fritz Fellner | schlossmuseum.freistadt@mywave.at | Mo-Fr: 9-12 und 14-17 Uhr | Sa, So, Fei: 14-17 Uhr | Eintritt: 2,40 | Ermäßigt: 1,60

Zoll- und finanzgeschichtliche Sammlung Linz

Kaarstraße 21, 4040 Linz | 0732/7605 oder 2453 - Herr Walter Pils | Fax DW: 2668 | Mo-Fr: 8-13 Uhr | Eintritt frei!

Waffensammlung Schloss Ebelsberg

Schlossweg 7, 4030 Linz-Ebelsberg | 0732/307632 - Frau Katharina Müller | schloss-ebelsberg@aon.at | Sa, So, Fei: 10-12 und 13-17 Uhr u. nach Vereinbarung | Eintritt: 3,-

www.landesmuseum.at

Oberösterreichische Landesmuseen:

Direktion, Verwaltung, Bibliothek
Museumstraße 14, 4010 Linz
Tel: 0732 / 77 44 82 - 0, Fax: 77 44 82 - 66
direktion@landesmuseum.at



Freier Eintritt in die Ausstellungen mit Kulturpass.



Ermäßigter Eintritt!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [2008_01](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Programmheft Januar 2008 1](#)